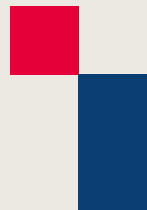


Fachtag für Mitarbeitende

in den gemeindepädagogischen Arbeitsfeldern
der Gemeinden, Kirchenkreise, Verbände,
Ämter und Werke.

Evangelische Kirche
von Westfalen



MUTbürger*innen leben Demokratie *Es gelingt wegen dir!*

Gemeindepädagogisches Forum
der Mitarbeitenden in Verkündigung,
Seelsorge und Bildungsarbeit

21. September 2026 in Haus Villigst, Schwerte

Es gelingt wegen dir!



In Teilen Deutschlands steht die Demokratie auf der Kippe. Als Mitarbeitende in Kirche geht es immer auch um die eigene Haltung, um Aktionen, in denen Toleranz und Respekt erlebt wird und um Bildungsangebote, die wir gestalten.

Darum widmen wir uns dem Thema, weil es auch auf uns ankommt. Auf Dich und mich und wie wir als kirchliche Mitarbeitende unsere Gesellschaft und Demokratie mitgestalten.

Mit dem diesjährigen gemeindepädagogischen Forum wollen wir haltungs-klärende und stärkende Unterstützung anbieten, Arbeitsweisen einüben und faktenbasierte Informationen zugänglich machen.

MUTBÜRGER*INNEN LEBEN DEMOKRATIE

Demokratiearbeit endet nie. Nicht alles ist neu. Aber es ist dran.

Ihr könnt Euch auf **Ali Can** freuen, der uns am Vormittag Impulse gibt. Er ist **Sozialaktivist, Autor, Diversity-Trainer**. Ali Can steht und kämpft für gesellschaftlichen Wandel, inspirierenden Aktivismus und die Kraft der Vielfalt.

Als renommierter Sozialaktivist, preisgekrönter Autor und erfahrener Diversity-Trainer, prägt Ali Can die Diskussionen über Integration, Rassismus und das Zusammenleben in einer pluralistischen Gesellschaft.

Sein **Vormittagsimpuls** hat die Überschrift: **Zwischen Angst, Mut und Ausprobieren – Wege in ein demokratisches Wir**. Warum Dialog wichtig ist und wie er möglich wird.

Am Nachmittag wird er in einem **Workshop** daran anknüpfen: **Haltung, Dialog und Aktion – wenn Demokratie bei mir beginnt**



Weitere Workshopangebote bringen Expert*innen aus unseren Reihen ein:

Michael Moser, Referent für politische Bildung im Themenfeld Rechts-
extremismus in der Evangelischen Akademie Villigst im Institut für Kirche
und Gesellschaft

„Christliche“ Argumentationslinien und Strategien der extremen Rechten

Nicole Marjo Gerlach, Lehrtrainerin und Koordination der Gewaltakademie Villigst
**Demokratie praktisch – als Gemeindepädagog*innen in Kirche unsere Rolle,
Möglichkeiten und Grenzen sichtbar und wirksam machen**

Ailed E. Villalba Aquino, Referentin für Kirche in Vielfalt – Interkulturelle
Entwicklung im oikos-Institut für Mission und Ökumene der Evangelischen Kirche
von Westfalen

**Nimm Platz! Kirche in Vielfalt – Interkulturelle Entwicklung
in einer superdiversen Gesellschaft**

Peter Bednarz, Referent für Landesjugendpolitik, Arbeitsgemeinschaft
der Evangelischen Jugend in NRW (AEJNRW)

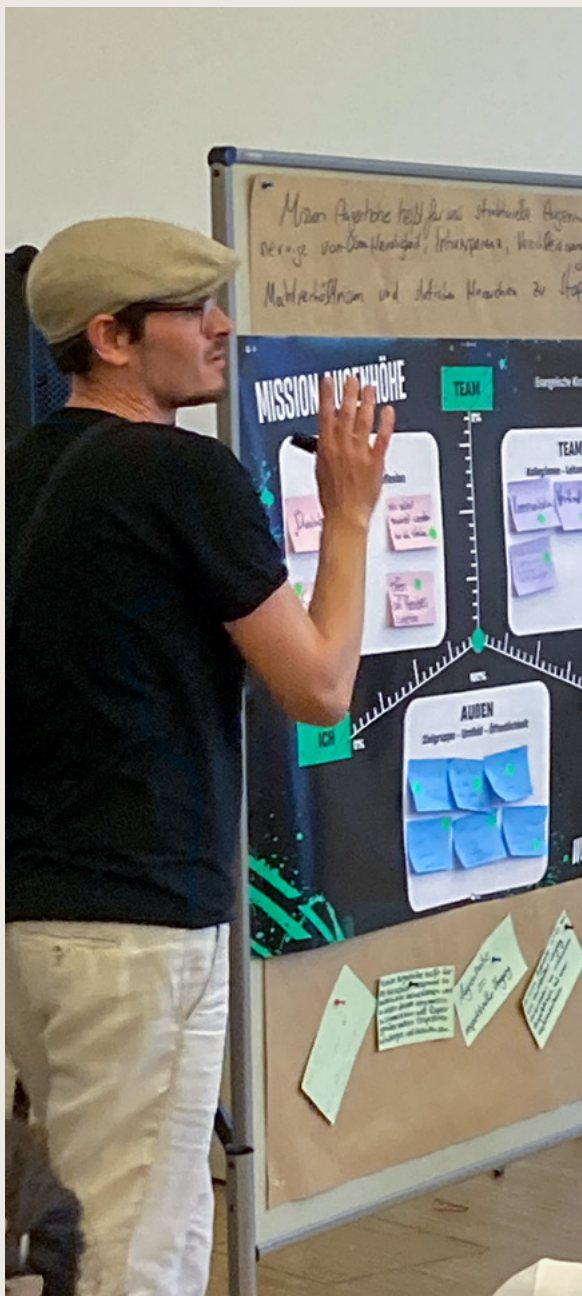
Wirksam werden heißt: anfangen, wo wir sind

Journalist*in (angefragt, Öffentlichkeitsarbeit)

Wie formuliere ich eine gute Nachricht?

Wir als Vorbereitungsteam dieses Forums freuen uns auf Euch.

Barbara Eggers, Kai Hasselberg, Niklas Niedermeier, Christian Uhlstein,
Dagmar Uzoh, Christian Weber, und Frank Fischer



9.30 Uhr Anreisen und Stehkafee

10.00 Uhr **Begrüßung**
Barbara Eggers und
Frank Fischer

Geistlicher Impuls
Katrin Göckenjan-Wessel,
Personaldezernentin der
EKvW

10.30 Uhr **Zwischen Angst, Mut
und Ausprobieren –
Wege in ein
demokratisches Wir**
Warum Dialog wichtig ist
und wie er möglich wird
Ali Can

11.30 Uhr **Begegnungsinseln**
Zeit für vertieften
Austausch, Demokratie-
Impulse, Kennenlernen,
Fachlichkeit...

12.30 Uhr Mittagessen

- 13.30 Uhr **Plenum zum Start der Workshops**
Infos und Orientierung
- 13.45 Uhr **Workshops**
- 15.45 Uhr **Impuls: Demokratie-Segen**
Niklas Niedermeier und Dagmar Uzoh
- 16.00 Uhr Ende und aus



1

Ali Can, Sozialaktivist, Autor und Trainer für Engagement und Antirassismus

Haltung, Dialog und Aktion – wenn Demokratie bei mir beginnt

Im Workshop arbeiten wir mit interaktiven, kreativen Übungen, mit der ihr verschiedene Aktionen für Vielfalt entwickeln könnt. Wir üben einen Gesprächsansatz, den ich bei der Hotline für besorgte Bürger entwickelt habe, damit wir rassistische Aussagen etwas stärker wirkungsvoller auflösen können.

2

Michael Moser, Referent für politische Bildung im Themenfeld Rechtsextremismus in der Evangelischen Akademie Villigst im Institut für Kirche und Gesellschaft

„Christliche“ Argumentationslinien und Strategien der extremen Rechten

Mit der Modernisierung des Rechtsextremismus hat sich auch das lange von Desinteresse und Ablehnung geprägte Verhältnis zum Christentum gewandelt. In der „Neuen Rechten“ bekennt man sich nun immer öfter zum christlichen Glauben, ruft zu dessen Verteidigung auf oder beansprucht sogar, mit dem eigenen politischen Programm am glaubwürdigsten christliche Werte zu vertreten. Der Workshop gibt einen Überblick über Themen und Formate dieser Vereinnahmungsversuche und analysiert die zentralen rechten (Um-)Deutungen christlicher Kerninhalte.

3

Nicole Marjo Gerlach, Lehrtrainerin und Koordination der Gewaltakademie Villigst

Demokratie praktisch – als Gemeindepädagog*innen in Kirche unsere Rolle, Möglichkeiten und Grenzen sichtbar und wirksam machen

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit dem Selbstverständnis, dem Auftrag und dem Handwerkszeug gemeindepädagogischer Arbeit im demokratieförderndem Kontext. Gemeinsam reflektieren wir unsere Rolle, Möglichkeiten und Grenzen sowie die Frage, wie Demokratieprozesse im gemeindlichen Alltag sichtbar und wirksam werden können. Ziel des Workshops ist es, sprach- und handlungsfähig zu werden: Wir entwickeln Wege, wie demokratische Prozesse im eigenen gemeindlichen System angestoßen und begleitet werden können – aus einem sicheren Fundament heraus und mit wachsendem Handlungsspielraum.

4

Ailed E. Villalba Aquino, Referentin für Kirche in Vielfalt –
Interkulturelle Entwicklung im oikos-Institut für Mission und Ökumene
der Evangelischen Kirche von Westfalen

Nimm Platz! Kirche in Vielfalt – Interkulturelle Entwicklung in einer superdiversen Gesellschaft

Wie kann Kirche Demokratie, Teilhabe und Zusammenhalt in einer superdiversen Gesellschaft stärken? Der Workshop stellt die Kampagne zum Prozess „Kirche in Vielfalt – Interkulturelle Entwicklung“ vor und lädt dazu ein, die Begegnungsbank als Ort des Zuhörens, des Austauschs und des kritischen Nachfragens kennenzulernen.

5

Peter Bednarz, Referent für Landesjugendpolitik, Arbeitsgemeinschaft
der Evangelischen Jugend in NRW (AEJ-NRW)

Wirksam werden heißt: anfangen, wo wir sind

Junge Menschen brauchen Räume, in denen ihre Belange ernst genommen werden. Gleichzeitig stehen Kirche und Jugendarbeit unter Druck: knappe Finanzierung, politische Anfragen zur Neutralität und Diskussionen um Schutzräume für marginalisierte Gruppen. In diesem Workshop entwickeln wir alltagsnahe Ideen, die genau dort ansetzen, wo wir arbeiten – in Begegnungen, Beziehungen und konkreten Situationen. Für die nächsten Schritte – bewusst, gemeinsam und wirksam.

6

Journalist*in (angefragt, Öffentlichkeitsarbeit)

Wie formuliere ich eine gute Nachricht?

Bei all den Fakenews und der Wirkung von Worten bei gleichzeitiger Überflutung durch KI-Texte wollen wir in diesem Workshop die Frage bearbeiten: Wie entstehen gute Nachrichten mit Informationsgehalt und Wahrhaftigkeit die gleichzeitig Aufmerksamkeit erregen? Anhand von gelungenen Beispielen und mit Text und Schreibübungen gehst Du am Ende mit Handwerkszeug für die nächste gute Nachricht nach Hause.

- 1** Team Berufsverband
Gemeindepädagogik BVG
Mutbürger*innen
berufspolitisch engagiert
- 2** Team Amt für Jugendarbeit
Mutbürger*innen
fachlich vernetzt
- 3** Holger Gießelmann und Team
(MACHKIRCHE)
Mutbürger*innen für
berufliche Nachwuchswerbung
- 4** Bianca Rolf und Simone Osterhaus
(Kompetenzzentrum Ehrenamt)
Mutbürger*innen
Freiwilligenarbeit
- 5** Team Unsere Kirche und
Radio Paradiso NRW
Mutbürger*innen
mit guten Nachrichten



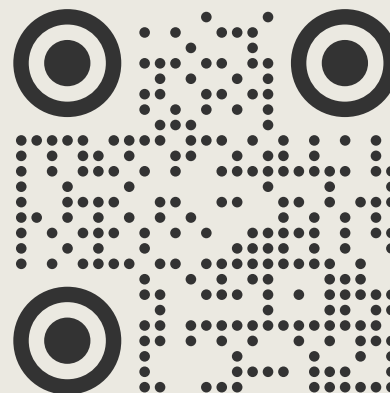
- 6 Iris Keßner (Pädagogisches Institut)
Mutbürger*innen mit Impulsen für Konfiarbeit
- 7 Katrin Köster und Gesine Lübbers (Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V.)
Mutbürger*innen sind bildungsaktiv
- 8 Team oikos-Institut für Mission und Ökumene
Mutbürger*innen lernen ökumenisch und global
- 9 Team Medienzentrum Haus Villigst
Mutbürger*innen mit himmlischen Medien und Materialien
- 10 Team Kirche mit Kindern
Mutbürger*innen erleben Kinderleichtigkeit
- 11 Team Landeskirchenamt
Mutbürger*innen organisieren sich kirchlich
- 12 Lesen und hören (Buchhandlung in Hagen) über
Mutbürger*innen zwischen Buchdeckeln und in Talkboxen

Anmeldung

Bitte nutzt zur Anmeldung das Online-Formular, das unter folgendem Link oder durch Scannen des nebenstehenden QR-Codes zu erreichen ist:

ekvw.de/gpf26anmeldung

Eine Anmeldebestätigung mit Rechnungsstellung versenden wir an Euch nach Eingang der Anmeldung per E-Mail.



Kosten

Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro pro Person.

Die Teilnahmegebühr für Vollzeit-Studierende beträgt 15 Euro pro Person.

Tagungsort

Haus Villigst, Iserlohner Straße 25, 58239 Schwerte

Hinweise zur Anreise finden sich unter: **www.haus-villigst.de/service/anfahrt**

Planung und Vorbereitung

Barbara Eggers, Kai Hasselberg, Niklas Niedermeier, Christian Uhlstein, Dagmar Uzoh, Christian Weber und Frank Fischer.

Veranstalter

Evangelische Kirche von Westfalen, Referent für diakonisch-gemeindepädagogische Mitarbeitende und Berufsprofile in Kooperation mit dem Amt für Jugendarbeit der EKvW und dem Berufsverband Gemeindepädagogik (BVG).